

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

12 100 Rechenzentrum der Finanzverwaltung**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

119 01	061	Vermischte Einnahmen.	23 000	23 000	—	18
119 02	061	Einnahmen aus Veröffentlichungen. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 531 12.	—	—	—	—
124 01	061	Mieten und Pachten.	16 400	16 400	—	21
132 01	061	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	5 000	8 000	-3 000	3

Übrige Einnahmen

231 10	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund. Siehe Haushaltsvermerk zu Titel 261 10.	—	—	—	—
235 10	061	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie der Bundesagentur für Arbeit.	—	—	—	—
261 10	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland. Zu den Titeln 231 10 und 261 10: Soweit Ausgaben durch Fremdaufträge verursacht werden, dürfen Mehreinnahmen bei den Titeln 231 10 und 261 10 zur Verstärkung der Ausgaben bei den Titeln 511 01, 511 81, 518 02, 525 01, 527 01 und 538 81 verwendet werden.	8 000	8 000	—	8

Erläuterungen

Zu Titel 119 02 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 020 Titel 119 02):

Leertitel für evtl. anfallende Einnahmen aus der Öffentlichkeitsarbeit.

Zu Titel 124 01:

Einnahmen aus 3 (3) Dienstwohnungen und 3 (3) Garagen.

Zu Titel 132 01:

Anpassung an die Ist-Entwicklung der vergangenen Jahre.

Zu Titel 235 10 :

Leertitel zur Buchung von Eingliederungsbeihilfen und Förderungsbeiträgen für die Schaffung von Arbeitsplätzen für Schwerbehinderte.

Zu Titel 261 10:

Veranschlagt sind:

1. Übermittlung der Gewerbesteuermessbeträge an die IHK Dortmund.	8 000 EUR
2. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	8 000 EUR

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 60.

231 60	061	Erstattung von Personalkosten durch den Bund.	—	—	—	611
232 60	061	Erstattung von Personalkosten von den Ländern.	1 000 000	1 000 000	—	9 094
		Summe Titelgruppe 60.	1 000 000	1 000 000	—	9 705
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 100.	1 052 400	1 055 400	-3 000	9 755

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter.	10 487 300	10 274 700	+212 600	10 254
		1. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.				
		2. Die Erläuterungen zu den Abordnungsstellen sind verbindlich (§ 17 Abs. 1 LHO).				

Planstellen

2015	2014	
1	1	Bes.Gr. B 3 Leiter/Leiterin des Rechenzentrums der Finanzverwaltung
4	4	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
11	9	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
5	5	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin
18	17	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
45	43	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
89	93	Bes.Gr. A 11 Steueramtmann/Steueramtfrau Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
23	20	Bes.Gr. A 10 Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
40	40	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektor/Steuerinspektorin
1	1	Bes.Gr. A 9 Steueramtsinspektor/Steueramtsinspektorin
241	237	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
		Gliederung nach Laufbahngruppen
25	23	Höherer Dienst
215	213	Gehobener Dienst
1	1	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

Das Stellen- und Ansatzsoll 2014 berücksichtigt die Umsetzung von 2 Planstellen (1 Bes.Gr. A 11, 1 Bes.Gr. A 10) und Haushaltsmittel in Höhe von 90.000 Euro im Haushaltsvollzug 2014 nach Kapitel 12 010 Titel 422 01 gemäß § 50 Abs. 1 LHO.

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 177 (177) Stellen des gehobenen Dienstes.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 14	Aufgabenkritische Stellenumwandlung aus Stelle vglb. m.D.	1	–
A 14	Aufgabenkritische Stellenumwandlung aus Stelle vglb. h.D.	1	–
A 13 g.D.	Schlüsselung	1	–
A 12	Schlüsselung	3	1
A 11	Schlüsselung	–	5
A 11	Umsetzung einer Planstelle aus Kapitel 12 050 Titel 422 01 im Haushaltsvollzug 2013 gemäß § 6 Abs. 7 HG	1	–
A 10	Schlüsselung	2	–
A 10	Umsetzung einer Planstelle aus Kapitel 12 050 Titel 422 01 im Haushaltsvollzug 2013 gemäß § 6 Abs. 7 HG	1	–
Zusammen		10	6

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Leerstellen

2015	2014	
1	1	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
3	3	Bes.Gr. A 11 Steueramtman/Steueramtfrau
4	4	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
11	11	Leerstellen

427 01	061	Entgelte für Aushilfen.	100 000	100 000	—	21
--------	-----	------------------------------	---------	---------	---	----

Erläuterungen

Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
Planmäßige Beamtinnen und Beamte									
A 13 g.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
A 12	–	–	3	–	–	–		3	3
A 11	1	–	2	–	–	–		3	3
A 10	1	–	3	–	–	–		4	4
Zusammen	2	–	9	–	–	–		11	11

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2015	2014
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	3	3
A 13 g.D.	Steueroberamtsrätin/Steueroberamtsrat	20	20
A 9 g.D.	Steuerinspektorin/Steuerinspektor	15	15
Zusammen		38	38

Für die Dauer der Abordnung von bis zu 10 (10) Beschäftigten der Bes.Gr. A 13 g.D. wird zugelassen, die Bezüge aus der bisherigen Haushaltsstelle weiterzuzahlen (§ 50 Abs. 3 LHO).

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
428 01 061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 60.	17 726 800	17 870 800	-144 000	16 894

Erläuterungen

Zu Titel 428 01:

Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
AT	1	1	-
Höherer Dienst	3	4	-1
Gehobener Dienst	176	173	+3
Mittlerer Dienst	110	115	-5
Einfacher Dienst	1	1	-
Gesamt	291	294	-3

Die AT-Stelle kann vergleichbar bis Bes.Gr. A 16 besetzt werden.

In der Laufbahn des vergleichbar mittleren Dienstes sind - (1) Stelle kw zum 31.12.2014 und 2 (2) Stellen kw zum 31.12.2016.

Die Stellen dienen der Einstellung von schwerbehinderten Menschen, die von der Arbeitsverwaltung in einer Qualifizierungsmaßnahme zum/zur Verwaltungsangestellten fortgebildet worden sind. Die Stellen stehen der aufnehmenden Behörde längstens bis zum 31.12.2014 bzw. 31.12.2016 zur Verfügung. Ab 01.01.2015 bzw. 01.01.2017 sind die Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer auf Stellen des Kapitels 12 100 zu führen.

Durch Absetzung einer Stelle vergleichbar mittlerer Dienst wird der ausgebrachte kw-Vermerk (kw zum 31.12.2014) realisiert.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Aufgabenkritische Stellenumwandlung in eine Planstelle Bes.Gr. A 14	-	1
Insgesamt h.D.		-	1
Gehobener Dienst	Stellenumwandlungen aus Stellen m.D. zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	3	-
Insgesamt g.D.		3	-
Mittlerer Dienst	Aufgabenkritische Stellenumwandlung in eine Planstelle Bes.Gr. A 14	-	1
	Stellenumwandlung in Stellen g.D. zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche	-	3
	Realisierung eines kw-Vermerks (kw zum 31.12.2014)	-	1
Insgesamt m.D.		-	5
Zusammen		3	6

Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2015	2014
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Höherer Dienst	-	-	1	-		1	1
Gehobener Dienst	1	-	2	-		3	3
Mittlerer Dienst	2	-	1	-		3	3
Zusammen	3	-	4	-		7	7

 Erläuterungen

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2015	2014
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	–	–
b) nicht verwaltungsbezogen	8	8
2. Praktikanten/Praktikantinnen	–	–
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	–	–
b) ohne Entgelt	–	–
Zusammen	8	8

Zur Durchführung der dualen Ausbildung "Fachinformatiker i.V.m. Wirtschaftsinformatik" sind 8 (8) Ausbildungsstellen im Tarifbereich eingerichtet.

Die Einstellungsquote richtet sich jeweils nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Ausbildungsstellen.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
443 01	841	Fürsorgeleistungen.	20 000	—	+20 000	—
451 01	061	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten.	200	200	—	—
453 01	061	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	25 400	25 400	—	57
Sächliche Verwaltungsausgaben						
1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Verwaltungseinnahmen geleistet werden. 2. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Titelgruppen 60 und 81 - übertragbar. 3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 sind - mit Ausnahme der Titelgruppen 60 und 81 - gegenseitig deckungsfähig. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln des jeweiligen Titels zu. 5. Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 % der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 6. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben für Investitionen.						
511 01	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	14 010 000	14 010 000	—	12 674
514 01	061	Haltung von Dienstfahrzeugen.	9 900	9 900	—	4
514 02	061	Dienst- und Schutzkleidung.	2 000	2 000	—	7
517 01	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	112 200	112 200	—	126
517 04	061	Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 000 000	1 651 800	+348 200	2 182
517 11	061	Kosten der Entsorgung.	23 900	23 900	—	—

 Erläuterungen

Zu Titel 443 01 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 020 Tiel 443 01):

Veranschlagt sind:

1. Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte und sonstige Amtsträger nach dem LBeamtVG.	10 000 EUR
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden.	1 000 EUR
3. Ausgaben für Röntgenreihenuntersuchungen und Schutzimpfungen für Bedienstete.	7 000 EUR
4. Kosten für die Einschaltung der Integrationsfachdienste für arbeitsbegleitende Betreuungsmaßnahmen.	1 000 EUR
5. Sonstiges.	1 000 EUR
.....	<hr/>
	20 000 EUR

Zu Titel 451 01:

Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am HI. Abend nach 18 Uhr Dienst verrichten.

Zu Titel 453 01:

Veranschlagt sind:

1. Trennungentschädigung.	20 800 EUR
2. Umzugskostenvergütung.	4 600 EUR
Zusammen.	<hr/>
	25 400 EUR

Zu Titel 511 01:

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf.	50 000 EUR
2. Kommunikation.	13 785 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	85 000 EUR
4. Sonstiges.	90 000 EUR
Zusammen.	<hr/>
	14 010 000 EUR

Zu Titel 514 01:

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe.	5 000 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung.	4 900 EUR
3. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	<hr/>
	9 900 EUR

Zu Titel 514 02 :

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände.	1 800 EUR
2. Instandhaltung.	200 EUR
Zusammen.	<hr/>
	2 000 EUR

Zu Titel 517 01:

Veranschlagt sind:

1. Heizung.	— EUR
2. Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf.	38 600 EUR
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung.	73 600 EUR
4. Sonstiges.	— EUR
Zusammen.	<hr/>
	112 200 EUR

Zu Titel 517 04:

Veranschlagt sind:

1. Bewirtschaftungskosten für Liegenschaften, die vom BLB angemietet sind.	1 900 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige.	100 000 EUR
Zusammen.	<hr/>
	2 000 000 EUR

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
518 01 061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	714 300	714 300	—	692
518 02 061	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge.	33 100	33 100	—	17
518 04 061	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Bei Erstattungen von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	2 922 600	2 897 700	+24 900	2 840
519 03 061	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen.	12 800	12 800	—	5
525 01 061	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten.	460 200	460 200	—	393
525 02 061	Lehr- und Lernmittel.	4 600	4 600	—	—
526 01 061	Sachverständige.	4 500	4 500	—	5
526 02 061	Gerichts- und ähnliche Kosten.	15 000	15 000	—	3
527 01 061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen.	284 000	284 000	—	257
527 02 061	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten.	1 300	1 300	—	—
529 10 011	Aufwand Beschäftigtenvertretungen. Die Mittel gelten mit der Auszahlung an die Personal- und Schwerbehindertenvertretung als verausgabt.	1 300	—	+1 300	—
529 20 011	Zur Verfügung der Dienststellenleitung.	700	—	+700	—
531 12 061	Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichungen. 1. Die Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO dürfen Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben werden, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	1 000	—	+1 000	—
545 10 314	Ausgaben für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.	6 800	—	+6 800	2
546 01 061	Vermischte Ausgaben.	800	800	—	1
546 02 061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte.	1 500	1 500	—	—
546 03 061	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen.	5 000	5 000	—	—

Erläuterungen

Zu Titel 518 01:

Veranschlagt sind:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung und Lage	Gesamtfläche (qm)	davon Hauptnutzfläche (qm)	Jahresmiete
			2015 (EUR)
Düsseldorf, Roßstraße 96	1.459	0	148.800
Düsseldorf, Roßstraße 126/128	1.760	1.230	208.400
Düsseldorf, Roßstraße 130	1.467	998	180.300
Nebenkosten	0	0	176.800
Summe	4.686	2.228	714.300

Zu Titel 518 02 :

Veranschlagt sind:

1. Mieten und Pachten für Geräte und Maschinen.	27 000 EUR
2. Mieten für Fahrzeuge.	6 100 EUR
Zusammen.	<u>33 100 EUR</u>

Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.	Nutzende Dienststelle	Mietfläche qm	Jahresmiete
			2014 Euro
763	RZF NRW	18.264	2.886.500
	Stellplätze Düsseldorf, Ulmenstraße	2.250	32.200
	kleinere Anmietungen	–	3.900
Zusammen		20.514	2.922.600

Mehr wegen Indexierung der Mieten.

Zu Titel 529 10:

Veranschlagt sind:

1. Aufwand der Personalvertretung.	1 200 EUR
2. Aufwandsdeckungsmittel für die Schwerbehindertenvertretung.	100 EUR
.	<u>1 300 EUR</u>

Mehr wegen Verlagerung von Kapitel 12 020 Titel 529 10 in Höhe von 1.200 EUR und Kapitel 12 020 Titel 529 30 in Höhe von 100 EUR.

Zu Titel 529 20:

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Mehr wegen Verlagerung von Kapitel 12 020 Titel 529 20 in Höhe von 700 EUR.

Zu Titel 531 12 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 020 Titel 531 11 und Titel 531 12):

Veranschlagt sind insbesondere Mittel für Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen und Dokumentationen.

Zu Titel 545 10:

Mehr wegen Verlagerung von 6.800 EUR aus Kapitel 12 020 Titel 545 10.

Zu Titel 546 01:

Veranschlagt sind u.a. auch die Ausgaben zur Durchführung von Besprechungen und Fachkonferenzen mit externen Teilnehmern.

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2015	2014	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	2015 EUR	2013 TEUR

**Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

686 10	061	Beiträge zu Verbänden und Vereinen.	7 000	7 000	—	4
--------	-----	---	-------	-------	---	---

Ausgaben für Investitionen

1. Die Ausgaben der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
2. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 bei den Sächlichen Verwaltungsausgaben.

811 01	061	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen.	22 000	—	+22 000	30
		1. Die Erlöse aus der Verwertung auszusondernder Dienstkraftfahrzeuge verstärken die Ausgaben des Titels 811 01.				
		2. Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 Satz 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.				

812 00	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	76 000	76 000	—	51
--------	-----	--	--------	--------	---	----

Erläuterungen

Zu Titel 686 10:

Für Vereinsbeiträge des RZF in:

Cognos User Group Deutschland
Dt. ORACLE Anwendergruppe
Gesellschaft für Informatik
eXtensible Business Reporting Language
ITSMF-Forum
Fujitsu NEXT e.V.

Durch die Mitgliedschaft in diesen Anwendervereinen ermäßigen sich die vom Rechenzentrum der Finanzverwaltung zu zahlenden Tagungsgebühren sowie der Bezug von schriftlichen Veröffentlichungen.

Zu Titel 811 01:

Für die Ersatzbeschaffung eines Dienstkraftfahrzeugs.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

Titelgruppen
Titelgruppe 60
Datenverarbeitung im Verbund mit anderen Ländern und dem Bund

1. Mehreinnahmen bei Titel 231 60 und bei Titel 232 60 verstärken die Ausgaben der Titelgruppe 60.
2. Minderausgaben bei Titel 422 60 und Titel 428 60 verstärken die Ausgaben der Titel 422 01 und 428 01.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 882 60 darf auch zugunsten des Titels 812 60 in Anspruch genommen werden.
5. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben der Titelgruppe 81.

422 60	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten.	5 385 600	4 687 200	+698 400	4 087
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

Planstellen

2015	2014	
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
4	2	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin
15	12	Bes.Gr. A 13 Steueroberamtsrat/Steueroberamtsrätin
22	16	Bes.Gr. A 12 Steueramtsrat/Steueramtsrätin
45	32	Bes.Gr. A 11 Steueramtmann/Steueramtfrau
25	21	Bes.Gr. A 10 Steueroberinspektor/Steueroberinspektorin
9	7	Bes.Gr. A 9 Steuerinspektor/Steuerinspektorin
123	93	Planstellen
—		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen		
7	5	Höherer Dienst
116	88	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

427 60	061	Entgelte für Aushilfen.	—	—	—	—
428 60	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.	975 700	633 700	+342 000	603
547 60	061	Sächliche Verwaltungsausgaben. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).	450 000	450 000	—	524

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

In der Titelgruppe sind die - für das Vorhaben für die Erstellung und den Einsatz einheitlicher Software - auf NRW entfallenden Mittel veranschlagt.

Zu den Personalausgaben:

Die bei Titel 422 60 und Titel 428 60 anfallenden Personalausgaben werden nach festgelegten Verrechnungssätzen auf den Bund und die Länder anteilig umgelegt.

Zu Titel 422 60:

Nach der Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG fallen unter § 3 - 2: 116 (88) Stellen des gehobenen Dienstes.

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 13 h.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	-
A 13 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	3	-
A 12	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	6	-
A 11	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	13	-
A 10	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	4	-
A 9 g.D.	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	2	-
Zusammen		30	-

Abgeordnete Beamtinnen und Beamte

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2015	2014
A 14	Oberregierungsrätin/Oberregierungsrat	1	1
A 11	Steueramtmann/Steueramtfrau	24	24
Zusammen		25	25

Zu Titel 428 60:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	20	10	+10
Gesamt	20	10	+10

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Aufgabenkritische Stelleneinrichtung	10	-
Zusammen		10	-

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel			Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Titel	Zweckbestimmung		2015	2014	2015	2013
Funkt.- Kennziffer			EUR	EUR	EUR	TEUR
812 60 061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung sowie von Software. Erstattungen sind von den Ausgaben abzusetzen (§ 15 Abs. 1 Satz 3 LHO).		2 000 000	2 000 000	—	2 598
882 60 061	Zahlungen an andere Länder und den Bund. Verpflichtungsermächtigung: 10 000 000 EUR.		9 624 700	9 989 000	-364 300	10 999
	Summe Titelgruppe 60.		18 436 000	17 759 900	+676 100	18 812

Erläuterungen

Zu Titel 812 60:

Insbesondere für Geräte, IT-Technik und Fremdprogrammierung.

Kapitel 12 100
Rechenzentrum der Finanzverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppe 81

Zentrale Datenverarbeitung

1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 812 81 darf zugunsten der anderen Titel der Titelgruppe in Anspruch genommen werden.
3. Siehe Vermerk Nr. 5 bei Titelgruppe 60.

511 81	061	Geschäftsbedarf und Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände für die Datenverarbeitung.	11 192 200	11 192 200	—	10 173
518 81	061	Miete von Geräten für die Datenverarbeitung.	123 100	123 100	—	83
526 81	061	Ausgaben für Maßnahmen zur IT-Steuerung.	250 000	250 000	—	69
538 81	061	Ausgaben für die Datenverarbeitung.	13 916 000	9 916 000	+4 000 000	24 568
547 81	014	Aufwendungen für Leistungen von IT.NRW.	683 000	683 000	—	156

Erläuterungen

Zu Titel 511 81 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 511 81 und Kapitel 12 400 Titel 511 81):

Veranschlagt sind

1.	Geschäftsbedarf.	2 374 000	EUR
2.	Kommunikation.	5 000 000	EUR
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	3 800 000	EUR
4.	Sonstiges.	18 200	EUR
Zusammen.		11 192 200	EUR

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 511 81 (130.000 Euro) und Kapitel 12 400 Titel 511 81 (104.000 Euro).

Zu Titel 538 81 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 538 81 und Kapitel 12 400 Titel 538 81):

Veranschlagt sind die Kosten für Wartung, Pflege und Vergabe von Aufträgen zur Datenerfassung im Rahmen des Einsatzes der elektronischen Datenverarbeitung und zur Entwicklung von Programmen und Systemlösungen.

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 538 81 (83.000 Euro) und Kapitel 12 400 Titel 538 81 (35.000 Euro).

Zu Titel 547 81 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 547 81):

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 547 81 (45.900 Euro) .

Kapitel 12 100**Rechenzentrum der Finanzverwaltung**

Kapitel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+)	IST
Titel		2015	2014	weniger (-)	
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
812 81 061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Datenverarbeitung, Software sowie Fernmeldeanlagen.	40 631 000	32 751 000	+7 880 000	23 208
	Verpflichtungsermächtigung: 36 000 000 EUR.				
	Summe Titelgruppe 81.	66 795 300	54 915 300	+11 880 000	58 257
	Gesamtausgaben Kapitel 12 100.	134 323 500	121 273 900	+13 049 600	123 589
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 12 100.	46 000 000	20 622 000	+25 378 000	

Erläuterungen

Zu Titel 812 81:

Maßnahme	Gesamtkosten Euro	Verausgabt bis 2013 Euro	Vorgesehen 2014 Euro	Veranschlagt 2015 Euro	Vorbehalten Euro
1. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung im RZF (lt. Kostenermittlung)	1.984.000	288.500	390.700	423.100	881.700
2. Aufrüstung und Ersatzbeschaffung BS2000-Server im RZF (lt. Kostenermittlung)	11.097.000	–	1.315.000	8.988.000	794.000
3. Telekommunikationsanlagen (inkl. IPT) im RZF	–	–	–	–	–
4. Ersatz- und Ergänzungsbedarf für die IT-Ausstattung der Oberfinanzdirektion und der Finanzämter der Landesfinanzverwaltung NRW (lt. Kostenermittlung)	66.438.000	39.132.900	8.720.400	16.294.200	2.290.500
5. Sonstige Beschaffungsmaßnahmen mit einem Kostenvolumen von bis zu 500.000 Euro	–	–	–	1.133.900	–
6. Einführung Dokumentenmanagement- und Workflow-System DOMEA (lt. Kostenermittlung)	1.140.000	601.100	220.000	50.000	268.900
7. Daten-Deduplizierung im Bereich der dezentralen Datensicherung (lt. Kostenermittlung)	3.808.000	3.384.700	–	–	423.300
8. Hard- und Software für das Projekt Virtualisierung und Konsolidierung der zentralen Unix- und Windows-Server (lt. Kostenermittlung)	4.564.000	–	1.834.000	1.620.000	1.110.000
9. ELFE Dialog (lt. Kostenschätzung)	2.780.000	–	–	–	2.780.000
10. Beschaffung von Hard- und Software für den Einsatz von KONSENS Dialog (lt. Kostenermittlung)	550.600	324.200	–	–	226.400
11. DAME (lt. Kostenermittlung)	2.735.900	516.400	220.500	417.500	1.581.500
12. Anpassung der Hard- und Software-Ausstattung für IT- und Internetfahnder in den FÄ für Steuerstrafsachen und Steuerfahndung und in der ZEKOX ab 2013 (lt. Kostenermittlung).	2.105.000	426.900	1.032.400	645.700	–
13. Unterstützungsdienstleistungen in der Programmierung des bestehenden Landesverfahrens NW - WinGF (lt. Kostenermittlung 1.812.000 Euro) und ProSid (lt. Kostenermittlung 3.703.000 Euro)	5.515.000	1.979.000	1.902.900	1.110.900	522.200
14. Personalunterstützung Neukonzeption AP (lt. Kostenschätzung)	1.000.000	–	–	–	1.000.000
15. Sicherungs- und Archivspeichersysteme im Serverbereich des RZF (lt. Kostenermittlung)	5.936.000	1.167.100	1.227.000	470.000	3.071.900
16. Einführung eines automationsunterstützten IT-Service Managements nach ISO 20.000 in der Landesfinanzverwaltung (it-Plus) (lt. Kostenermittlung)	10.140.300	3.437.800	1.990.000	2.500.000	2.212.500
17. Aufrüstung und Ersatzbeschaffung des Storage Area Network (SAN) im RZF (lt. Kostenermittlung)	8.500.000	4.349.000	895.000	1.385.000	1.871.000
18. Ersatzbeschaffung für den Druck- und Kuvertierbereich (lt. Kostenermittlung)	3.224.000	517.300	445.000	2.261.700	–
19. Beschaffung einer neuen Software für die Produktionsablaufsteuerung im RZF (lt. Kostenermittlung)	2.358.000	–	830.000	900.000	628.000
20. ZeiZ (lt. Kostenermittlung)	1.952.000	1.278.500	150.000	70.000	453.500
21. Aufbau der Produktionsumgebung für den NRW-Einsatz von KONSENS-Produkten (lt. Kostenschätzung)	800.000	–	200.000	–	600.000
22. Softwareanpassung von NRW-Verfahren für den Einsatz von KONSENS-Produkten in NRW (lt. Kostenschätzung)	1.715.000	–	450.000	–	1.265.000
23. Unterstützungsdienstleistungen im Projekt GINSTER-Master@NRW zur Vorbereitung der Einführung des KONSENS-Verfahrens GINSTER und Ergänzung der bestehenden IT-Systeme für GINSTER - Master@NRW (lt. Kostenermittlung)	2.274.000	–	1.650.000	379.000	245.000
24. Umsetzung des Projekts RZF-Plus (lt. Kostenschätzung)	1.199.100	–	1.199.100	–	–
25. RZF-Standortverlagerung (lt. Kostenschätzung)	55.000.000	–	–	–	55.000.000
26. Netzinfrastruktur RZF (lt. Kostenschätzung)	–	–	–	500.000	–
27. IT-Beschaffungsmaßnahmen für das Finanzministerium NRW	–	–	–	365.000	–

Erläuterungen

Maßnahme	Gesamtkosten	Verausgabt bis	Vorgesehen	Veranschlagt	Vorbehalten
	Euro	2013	2014	2015	Euro
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
28. IT-Beschaffungsmaßnahmen für die Aus- und Fortbildungseinrichtungen	–	–	–	485.000	–
29. IT-Beschaffungsmaßnahmen für das Landesamt für Finanzen	–	–	–	132.000	–
30. IT-Unterstützung für die Aus- und Fortbildungsverwaltung (lt. Kostenschätzung)	900.000	–	–	500.000	400.000
Zusammen				40.631.000	77.625.400

Soweit Kostenermittlungen nicht vorliegen, sind die Mittel gesperrt (§ 24 Abs. 3 Satz 3 LHO).

Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 12 010 Titel 812 81 (365.000 Euro) und Kapitel 12 400 Titel 812 81 (132.000 Euro).